



ZUR PERSON

Fachbereich:

Wirtschaft

Studienfach:

Betriebswirtschaftslehre

Heimathochschule:

Hochschule Magdeburg-Stendal (SDL)

Nationalität:

deutsch

Praktikumsdauer (von ... bis ...):

01.03 - 01.09.2022

PRAKTIKUMSEINRICHTUNG

Land:

Spanien

Name der Praktikumsrichtung:

Grupo HS3

Homepage:

<https://www.hs3.biz/>

Adresse:

C/Gran de Garcia 15

Ansprechpartner:

k.A.

Telefon / E-Mail:

k.A.

ERFAHRUNGSBERICHT (ca. 3 Seiten + ggf. weitere Fotos)

1) Praktikumseinrichtung

Bitte beschreiben Sie kurz Ihre Praktikumseinrichtung.

Bei der Praktikumseinrichtung handelt es sich um eine Unternehmensberatung, welche mehrere Firmen selber gegründet haben und in viele andere Unternehmen investiert haben. Der Standort der Firma liegt sehr zentral und ist auf zwei Stockwerke aufgeteilt.

2) Praktikumsplatzsuche

Auf welchem Weg haben Sie Ihren Praktikumsplatz gefunden? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

Ich habe im Internet auf den gängigen Portalen wie Indeed, MeinPraktikum.com etc. gesucht. (Leider weiß ich nicht mehr, welches es davon war.)

3) Vorbereitung

Wie haben Sie sich auf das Praktikum vorbereitet (sprachlich, interkulturell, fachlich, organisatorisch etc.)? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

Ich habe mich circa 1-2 Monate vorher über das Land bzw. die Stadt Barcelona informiert und dabei all meine Vorbereitungen in ein Youtube-Video gepackt. (YT-Name: Andrevel (Erstes Video)) -> siehe oben

4) Unterkunft

Wie haben Sie Ihre Unterkunft gefunden? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

Ich habe meine Unterkunft auf Idealista gefunden. Hierzu habe ich genau wie in der vorherigen Frage, ein Youtube-Video aufgenommen. -> siehe oben

5) Praktikum

Bitte beschreiben Sie die während Ihres Praktikums bearbeiteten Aufgaben und/oder Projekte. Wie erfolgte die Betreuung und Integration? Wie waren die Arbeitsbedingungen? Gab es besonders positive oder auch negative Erfahrungen?

Die ersten Tage wurde ich durch meinen Ansprechpartner eingearbeitet und durfte das erste Mal „frisch Luft schnuppern“ in einem internationalen Unternehmen. Ich merkte sehr schnell, dass diese Unternehmerwelt sehr dynamisch ist und vor allem auch vielfältig, da wir Standort von Australien über England zurück nach Spanien hatten. Direkt nach meiner Einarbeitung sollte ich dann einen internen Newsletter aufsetzen für über 200 Mitarbeiter und ich wusste erstmal gar nicht, was ich tun sollte. Ich habe mich gut durchgekämpft und konnte durch meine Expertise und vor allem durch die Hilfe vieler Mitarbeiter diese Aufgabe erfolgreich absolvieren. Natürlich gibt es auch Schattenseiten der Goldmedaille wie zum Beispiel, dass die Mitarbeiter nur sehr wenig Zeit für mich hatten, da jeder so sehr mit sich selber beschäftigt war. Allerdings gliederte ich mich Step-by-Step mit ein und wurde nach anfänglichen Schwierigkeiten gut aufgenommen. Ein Satz blieb mir dabei immer im Kopf von unserem Chef: „Wir haben kein Budget“. Dementsprechend musste man viel selber machen und es gab auch mal Tage, wo ich selber Fotograf und Content Creator zugleich war.

6) Erworbene Qualifikationen

Welche Qualifikationen und Fähigkeiten haben Sie während des Praktikums erworben bzw. verbessert?

Durch dieses Praktikum habe ich sehr sehr viel mehr Selbstständigkeit aufbauen können, da gerade in so einem Umfeld niemand dir (wie im Studium), bestimmte Zeiten oder Themen oder Unternehmensbereiche zeitlich vorschlägt. Man muss selber die Aufgaben priorisieren und man muss selber für die Aufgaben eine große Menge an Verantwortung übernehmen. Desweiteren stand ich im ständigen Austausch mit den anderen Praktikanten und immer wenn jemand ein neues Tool oder eine clevere Idee hatte, haben wir uns darüber ausgetauscht und möglichst viel von einander zu lernen, denn nur als Team erreicht man Großes.

7) Landesspezifische Besonderheiten

Gibt es im Zielland besondere Bestimmungen für Praktika, die für Sie relevant waren (z.B. Wohngeld, Conventio de Stage)? Wenn ja, welche? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

k.A.

8) Visum, Arbeits- und Aufenthaltserlaubnis (nur für internationale Studierende)

Welche Vorbereitungen mussten Sie in Bezug auf Visum, Arbeits- und Aufenthaltserlaubnis treffen? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

k.A.

9) Sonstiges

Gibt es noch etwas, das Sie anderen Studierenden mitteilen möchten?

Als dann schließlich im dritten Semester ein Modul zum Thema „Auslandssemester-/praktikum“ anstand, habe ich erstmal realisiert, wie sehr ich darauf keine Lust habe. Ich habe mich informiert und wollte alles an- dere, aber KEIN AUSLANDSPRAKTIKUM.

Neue Menschen. Neue Kulturen. Neue Sprachen

Ich hatte auf alles das, gar keine Lust und habe mich dann auf Drängen von meinen Eltern doch für verschie- dene Praktikas beworben und wurde schließlich auch angenommen.

Im Nachgang war eine zu 100%, eine der besten Entscheidungen in meinem Leben.

Wer diese Möglichkeit auch wahrnehmen darf, dem würde ich raten unbedingt ein Auslandspraktikum oder Auslandssemester zu machen.

10) Fazit

Wie lautet das Fazit zu Ihrem Erasmus-Praktikum?

Ich bin sehr froh, dass ich meinen inneren Schweinehund überzeugen konnte und dieses Praktikum doch gemacht habe. Ich konnte einige wertvolle Freundschaften aufbauen mit Leuten aus Ecuador, Ägypten und Canada. Desweiteren bin ich als Person sehr an dieser großen Aufgabe gewachsen und bin auch sehr stolz darüber wie viel ich in der Zeit über mich selber und über andere dazu lernen konnte.

Einverständniserklärung:

Ich bin mit der Veröffentlichung dieses Erfahrungsberichts auf der Webseite des Leonardo-Büros Sachsen-Anhalt einver- standen.

Ich versichere, dass die verwendeten Fotos Rechte anderer Personen oder Unternehmen nicht verletzen (Persönlichkeits- rechte, Urheberrechte etc.).

Bitte senden Sie diesen Bericht per E - Mail an angela.wittkamp@ovgu.de !

Mögliche Dateiformate: [. doc], [. docx], [. rtf], [. odt].